

## NACHHALTIGKEITSBEZOGENE OFFENLEGUNGEN

### Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Berichtszeitraum 01.01.2022 - 31.12.2022 / Stand: 30.06.2023

---

#### Finanzmarktteilnehmer

**VPV Lebensversicherungs-AG** (LEI 391200BMX1XETVJXR19)

Gültig für den Kapitalanlagenbestand der VPV Lebensversicherungs-AG exklusive fondsgebundener Lebensversicherungsbestand

---

#### Zusammenfassung

Die VPV Lebensversicherungs-AG (LEI 391200BMX1XETVJXR19) berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ihrer Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Bei der vorliegenden Erklärung handelt es sich um die konsolidierte Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren des Sicherungsvermögens der VPV Lebensversicherungs-AG.

Diese Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren bezieht sich auf den Bezugszeitraum vom 01. Januar bis 31. Dezember 2022. Derzeit berücksichtigen wir bereits nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen bei unseren Investitionsentscheidungen für die Neuanlagen auf Basis der Datengrundlage ISS ESG: Unternehmen mit einem Umsatzanteil von mehr als 20 Prozent in Kernkraft oder fossilen Brennstoffen sowie Unternehmen, die Bohrungen in der Arktis oder Erforschung dafür betreiben und Unternehmen mit einer Involvierung in kontroverse Waffen, werden ausgeschlossen. Zudem investieren wir nicht in Länder, die Menschen- oder Arbeitsrecht verletzen. Vorbehaltlich der Datenverfügbarkeit und der Datenqualität haben wir die Daten zum 30. Juni 2023 veröffentlicht. Insbesondere bei den illiquiden Anlagen liegen derzeit noch sehr eingeschränkte Daten und -zulieferungen vor. In der nächsten Berichtsperiode erwarten wir eine erhöhte Datenverfügbarkeit und eine bessere Datenqualität.

#### Summary: Description of the principal adverse impacts on sustainability factors

VPV Lebensversicherungs-AG considers the principal adverse impacts of its investment decisions on sustainability factors. This statement is the consolidated statement on the principal adverse impacts on sustainability factors of Sicherungsvermögen (Guarantee Assets) by VPV Lebensversicherungs-AG.

This statement on the main adverse impacts on sustainability factors refers to the reference period from January 01 to December 31, 2022. Currently, we already take adverse sustainability impacts into account in our new investment decisions based on the ISS ESG data basis: companies with more than 20 percent of sales in nuclear

power or fossil fuels, as well as companies that conduct drilling in or exploration for the Arctic, and companies with involvement in controversial weapons, are excluded. In addition, we do not invest in countries that violate human rights or labor laws. Subject to data availability and quality, we have published data as of June 30, 2023. For illiquid investments in particular, there is currently still very limited data and data supply. We expect increased data availability and better data quality in the next reporting period.

### Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

In der nachstehenden Tabelle sind die wichtigsten Nachhaltigkeitsfaktoren für mögliche nachteilige Auswirkungen (auch "PAI-Indikatoren" genannt) gem. EU-Offenlegungsverordnung veröffentlicht. Zusätzlich zu den 18 Pflichtindikatoren berichten wir zwei weitere Wahlindikatoren, welche von uns laufend überwacht werden. Für die Ermittlung der Nachhaltigkeitsfaktoren greifen wir auf Daten von ISS ESG zurück.

Beiliegend erfolgt die erstmalige Erklärung der wichtigsten Nachhaltigkeitsfaktoren für einen Referenzzeitraum. Daher enthält diese Erklärung keinen historischen Vergleich. Ein historischer Vergleich wird erstmals in der PAI-Erklärung des Bezugszeitraums 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 veröffentlicht.

Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird						
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkungen Jahr 2022	Auswirkungen Jahr 2021	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum	
Klimaindikatoren und andere Umweltbezogene Indikatoren						
Treibhausgas-Emissionen	1. THG-Emissionen	Scope-1-Treibhausgasemissionen	90.557,80 t	N/A	Diese Werte beinhalten ausschließlich Daten von Unternehmen in unserem Portfolio, die zum Stichtag vorlagen.	Zum Jahresende 2022 sind 86,0% (2021: 80,3%) unserer liquiden Kapitalanlagen konform zum UN Global Compact (UN GC) und unseren erweiterten internen ESG-Vorgaben gemäß ISS ESG. Diese erweiterten internen ESG-Vorgaben beinhalten neben dem UN Global Compact auch den Ausschluss von Investments in Unternehmen, deren Umsatz sich zu über 20 Prozent aus dem Einsatz von fossilen Brennstoffen oder Kernkraft generiert, oder die sich an Förderung oder Exploration von Erdöl
		Scope-2-Treibhausgasemissionen	25.124,65 t	N/A		
		Scope-3-Treibhausgasemissionen	1.485.870,96 t	N/A		
		THG-Emissionen insgesamt	1.601.553,41 t	N/A		
	2. CO <sub>2</sub> -Fußabdruck	CO <sub>2</sub> -Fußabdruck	440,41 t/mio. EUR	N/A	Der hier von uns ausgewiesene CO <sub>2</sub> -Fußabdruck bezieht sich im Nenner ausschließlich auf Unternehmen, welche zum	

					Stichtag THG-Emissionsdaten bereitgestellt haben.  Bei Einbezug aller Kapitalanlagen im Nenner, würde der CO <sub>2</sub> -Fußabdruck 247,19 t/mio. EUR betragen.	und Erdgas in der Arktis beteiligen sowie die ein kritisches Umweltverhalten zeigen.  Wir führen regelmäßig eine Portfolioanalyse über die Treibhausgasemissionen und den Beitrag zur Erderwärmung mit Unterstützung externer Dienstleister durch. Zudem werden wir im Jahr 2023 unsere Dekarbonisierungsstrategie weiter konkretisieren.
	3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	819,61 t/mio. EUR	N/A	Dieser Wert beinhaltet ausschließlich Daten von Unternehmen in unserem Portfolio, die zum Stichtag vorlagen.	Darüber hinaus werden wir weitere mittelfristige Nachhaltigkeitsziele festlegen.
	4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	5,34%	N/A	Dieser Wert beinhaltet ausschließlich Daten von Unternehmen in unserem Portfolio, die zum Stichtag vorlagen.	
	5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	Energieverbrauch aus festen fossilen Brennstoffen, Kernenergie oder unbekannter Energiequelle	62,87%	N/A	Dieser Wert beinhaltet ausschließlich Daten von Unternehmen in unserem Portfolio, die zum Stichtag vorlagen.
Energieverbrauch aus nicht erneuerbaren Energiequellen oder aus unbekannter Energiequelle			80,70%	N/A	Dieser Wert beinhaltet ausschließlich Daten von Unternehmen in unserem Portfolio, die zum Stichtag vorlagen.  Dieser Wert umfasst ebenfalls den Energieverbrauch aus Biomasse.	
Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen			2,86%	N/A	Dieser Wert beinhaltet ausschließlich Daten von Unternehmen in unserem Portfolio, die zum Stichtag vorlagen.	

	6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren (EU NACE Klassifizierung: Sektion A bis H und Sektion L))	<table border="1"> <tr><td>A. N/A</td><td>N/A</td></tr> <tr><td>B. 0,80 Gwh/mio. EUR</td><td>N/A</td></tr> <tr><td>C. 0,53 Gwh/mio. EUR</td><td>N/A</td></tr> <tr><td>D. 0,66 Gwh/mio. EUR</td><td>N/A</td></tr> <tr><td>E. N/A</td><td>N/A</td></tr> <tr><td>F. 0,02 Gwh/mio. EUR</td><td>N/A</td></tr> <tr><td>G. 0,06 Gwh/mio. EUR</td><td>N/A</td></tr> <tr><td>H. 0,34 Gwh/mio. EUR</td><td>N/A</td></tr> <tr><td>L. N/A</td><td>N/A</td></tr> </table>	A. N/A	N/A	B. 0,80 Gwh/mio. EUR	N/A	C. 0,53 Gwh/mio. EUR	N/A	D. 0,66 Gwh/mio. EUR	N/A	E. N/A	N/A	F. 0,02 Gwh/mio. EUR	N/A	G. 0,06 Gwh/mio. EUR	N/A	H. 0,34 Gwh/mio. EUR	N/A	L. N/A	N/A	<p>Diese Werte beinhalten ausschließlich Daten von Unternehmen in unserem Portfolio, die zum Stichtag vorlagen.</p> <p>A. Land- und Forstwirtschaft  B. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden  C. Verarbeitendes Gewerbe  D. Energieversorgung  E. Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen  F. Baugewerbe  G. Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen  H. Verkehr und Lagerei  L. Grundstücks- und Wohnungswesen</p>	
A. N/A	N/A																						
B. 0,80 Gwh/mio. EUR	N/A																						
C. 0,53 Gwh/mio. EUR	N/A																						
D. 0,66 Gwh/mio. EUR	N/A																						
E. N/A	N/A																						
F. 0,02 Gwh/mio. EUR	N/A																						
G. 0,06 Gwh/mio. EUR	N/A																						
H. 0,34 Gwh/mio. EUR	N/A																						
L. N/A	N/A																						
Biodiversität	7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/ Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	1,32%	N/A	Dieser Wert beinhaltet ausschließlich Daten von Unternehmen in unserem Portfolio, die zum Stichtag vorlagen.	Im Jahr 2022 hat die VPV damit begonnen die Datengrundlage für das PAI Reporting zu schaffen. Im Jahr 2023 werden wir auf die bestehenden Daten weiter aufbauen und eine stetige Verbesserung der Datenqualität und -menge anstreben.																	
Wasser	8. Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,27 t/mio. EUR	N/A	<p>Dieser Wert beinhaltet ausschließlich Daten von Unternehmen in unserem Portfolio, die zum Stichtag vorlagen.</p> <p>ISS ESG erhebt Daten nur für Unternehmen in den wichtigsten Branchen (wie bspw. Papier- und Forstprodukte, Chemie sowie</p>	Im Jahr 2022 hat die VPV damit begonnen die Datengrundlage für das PAI Reporting zu schaffen. Im Jahr 2023 werden wir auf die bestehenden Daten weiter aufbauen und eine stetige Verbesserung der Datenqualität und -menge anstreben.																	

					Pharmazeutika und Biotechnologie)	
Abfall	9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	6,39 t/mio. EUR	N/A	Dieser Wert beinhaltet ausschließlich Daten von Unternehmen in unserem Portfolio, die zum Stichtag vorlagen.  ISS ESG erhebt Daten nur für Unternehmen in den wichtigsten Branchen (wie bspw. Chemie sowie Metallverarbeitung und Produktion)	Im Jahr 2022 hat die VPV damit begonnen die Datengrundlage für das PAI Reporting zu schaffen. Im Jahr 2023 werden wir auf die bestehenden Daten weiter aufbauen und eine stetige Verbesserung der Datenqualität und -menge anstreben.
Indikatoren in den Bereichen Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung						
Soziales und Beschäftigung	10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,35%	N/A	Dieser Wert beinhaltet ausschließlich Daten von Unternehmen in unserem Portfolio, die zum Stichtag vorlagen.	Im Jahr 2022 hat die VPV damit begonnen die Datengrundlage für das PAI Reporting zu schaffen. Im Jahr 2023 werden wir auf die bestehenden Daten weiter aufbauen und eine stetige Verbesserung der Datenqualität und -menge anstreben.  Bei Neuanlagen wird die Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze geprüft. Im Bestand werden angegebene Normen und Standards monatlich überwacht und Verstöße identifiziert.
	11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	3,26%	N/A	Dieser Wert beinhaltet ausschließlich Daten von Unternehmen in unserem Portfolio, die zum Stichtag vorlagen.	

	12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird	24,46%	N/A	Dieser Wert beinhaltet ausschließlich Daten von Unternehmen in unserem Portfolio, die zum Stichtag vorlagen.	Im Jahr 2022 hat die VPV damit begonnen die Datengrundlage für das PAI Reporting zu schaffen. Im Jahr 2023 werden wir auf die bestehenden Daten weiter aufbauen und eine stetige Verbesserung der Datenqualität und -menge anstreben.
	13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane	36,00%	N/A	Dieser Wert beinhaltet ausschließlich Daten von Unternehmen in unserem Portfolio, die zum Stichtag vorlagen.	Die Überprüfung erfolgt durch unsere Vorgabe gemäß UNGC.
	14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,00%	N/A	Dieser Wert beinhaltet ausschließlich Daten von Unternehmen in unserem Portfolio, die zum Stichtag vorlagen.	Im Jahr 2022 hat die VPV damit begonnen die Datengrundlage für das PAI Reporting zu schaffen. Im Jahr 2023 werden wir auf die bestehenden Daten weiter aufbauen und eine stetige Verbesserung der Datenqualität und -menge anstreben.  Bei neuen Investments investiert die VPV grundsätzlich nicht in Unternehmen mit einer Involvierung in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen).
<b>Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen</b>						
<b>Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen</b>		<b>Messgröße</b>	<b>Auswirkungen Jahr 2022</b>	<b>Auswirkungen Jahr 2021</b>	<b>Erläuterung</b>	<b>Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum</b>
Umwelt	15. THG-Emissionsintensität	THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird	199,27 tCO <sub>2</sub> e/mio. EUR BIP	N/A	Dieser Wert beinhaltet ausschließlich Daten von Staaten und supranationalen Organisationen in unserem Portfolio, die zum Stichtag vorlagen.	Im Jahr 2022 hat die VPV damit begonnen die Datengrundlage für das PAI Reporting zu schaffen. Im Jahr 2023 werden wir auf die bestehenden Daten weiter aufbauen und eine stetige Verbesserung der Datenqualität und -menge anstreben.  Wir führen regelmäßig eine Portfolioanalyse über die Treibhausgasemissionen und den Beitrag zur Erderwärmung mit Unterstützung

						externer Dienstleister durch. Zudem werden wir im Jahr 2023 unsere Dekarbonisierungsstrategie weiter konkretisieren.
Soziales	16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen (absolute Zahl und relative Zahl, geteilt durch alle Länder, in die investiert wird)	Absolute Zahl: 12  Relative Zahl: 4,32%	N/A	Dieser Wert beinhaltet ausschließlich Daten von Staaten und supranationalen Organisationen in unserem Portfolio, die zum Stichtag vorlagen.	Im Jahr 2022 hat die VPV damit begonnen die Datengrundlage für das PAI Reporting zu schaffen. Im Jahr 2023 werden wir auf die bestehenden Daten weiter aufbauen und eine stetige Verbesserung der Datenqualität und -menge anstreben.  Für die Anlagen bei Staaten berücksichtigen wir neben sozialen und governance Aspekten (Menschenrechte, Versammlungsfreiheit, Kinderarbeit, Arbeitnehmerrechte, Korruption) auch Umwelt- bzw. Klimagesichtspunkte. Wir investieren neues Kapital nicht in Länder, die Menschen- oder Arbeitsrecht verletzen.
<b>Indikatoren für Investitionen in Immobilien</b>						
<b>Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen</b>		<b>Messgröße</b>	<b>Auswirkungen Jahr 2022</b>	<b>Auswirkungen Jahr 2021</b>	<b>Erläuterung</b>	<b>Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum</b>
Fossile Brennstoffe	17. Engagement in fossilen Brennstoffen durch die Investition in Immobilien	Anteil der Investitionen in Immobilien, die im Zusammenhang mit der Gewinnung, der Lagerung, dem Transport oder der Herstellung von fossilen Brennstoffen stehen	3,18%	N/A	Für die Immobilieninvestments, bei denen keine Daten geliefert wurden, lag nach unserem Informationsstand kein Engagement in fossilen Brennstoffen vor.	Im Jahr 2022 hat die VPV damit begonnen die Datengrundlage für das PAI Reporting zu schaffen. Im Jahr 2023 werden wir auf die bestehenden Daten weiter aufbauen und eine stetige Verbesserung der Datenqualität und -menge anstreben.  Die VPV investiert nicht in neue Immobilien, die im Zusammenhang mit der Gewinnung, Lagerung, Transport oder Herstellung von fossilen Brennstoffen stehen.
Energieeffizienz	18. Engagement in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	Anteil der Investitionen in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	52,19%	N/A	Der hier von uns ausgewiesene Anteil der Investitionen in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz bezieht sich im Nenner ausschließlich auf Immobilieninvestments, welche	Im Jahr 2022 hat die VPV damit begonnen die Datengrundlage für das PAI Reporting zu schaffen. Im Jahr 2023 werden wir auf die bestehenden Daten weiter aufbauen und eine stetige Verbesserung der Datenqualität und -menge anstreben.

					zum Stichtag Daten bereitgestellt haben. Diese Investments beziehen sich auf nur 18 % unserer gesamten Immobilieninvestments.	<p>Grundsätzlich möchten wir als VPV einen aktiven Beitrag zur Verbesserung der Energieeffizienz leisten. Daher berücksichtigen wir bei neuen Investitionen die Auswirkungen auf die Energieeffizienz. Beispielsweise haben wir die Installation einer Photovoltaikanlage für unsere selbstgenutzte Immobilie beauftragt. Unsere Immobilienfonds planen grundsätzlich Mittel für Renovierungs- und Modernisierungsmaßnahmen ein, um die Energieeffizienz stetig zu steigern.</p> <p>Im Jahr 2022 hat die VPV damit begonnen die Datengrundlage für das PAI Reporting zu schaffen. Im Jahr 2023 können wir auf bestehende Daten weiter aufbauen und eine stetige Verbesserung der Datenqualität und -menge anstreben.</p>
<b>Weitere Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren</b>						
<b>Informationen zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a nach dem Muster der Tabelle 2</b>						
Wir berücksichtigen den Indikator „Natürlich vorkommende Arten und Schutzgebiete“ als zusätzliche Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren. Dieser Indikator wurde vor allem aufgrund eines hohen Datenabdeckungsgrads ausgewählt.						
<b>Informationen zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b nach dem Muster der Tabelle 3</b>						
Zusätzlich berücksichtigen wir den Indikator „Unzureichende Maßnahmen bei Verstößen gegen die Standards zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung“ für die Bereiche Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Dieser Indikator wurde vor allem aufgrund eines hohen Datenabdeckungsgrads ausgewählt.						
<b>Informationen zu sonstigen nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, die zur Ermittlung und Bewertung zusätzlicher wichtiger nachteiliger Auswirkungen auf einen Nachhaltigkeitsfaktor gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c herangezogen werden, nach dem Muster der Tabelle 2 oder Tabelle 3</b>						
Wir verwenden keine weiteren Indikatoren, die zur Feststellung und Bewertung zusätzlicher wichtiger nachteiliger Auswirkungen auf einen Nachhaltigkeitsfaktor herangezogen wurden.						

Zusätzliche Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren						
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen Jahr 2022	Auswirkungen Jahr 2021	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
<b>Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird</b>						
Wasser, Abfall und Material-emissionen	Natürlich vorkommende Arten und Schutzgebiete	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, deren Geschäftstätigkeit sich auf bedrohte Arten auswirkt	0,00%	N/A	Gem. unserer Portfolioanalyse und der darin hinterlegten Datengrundlage investieren wir nicht in Unternehmen, deren Geschäftstätigkeit sich auf bedrohte Arten auswirkt.	Im Jahr 2022 hat die VPV damit begonnen die Datengrundlage für das PAI Reporting zu schaffen. Im Jahr 2023 können wir auf bestehende Daten weiter aufbauen und eine stetige Verbesserung der Datenqualität und -menge anstreben.
		Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, ohne Strategien zum Schutz der biologischen Vielfalt für Betriebsstätten in oder in der Nähe von Schutzgebieten oder Gebieten mit hohem Biodiversitätswert außerhalb von Schutzgebieten, die sich im Besitz des Unternehmens befinden oder von ihm gemietet oder verwaltet werden	N/A	N/A		
<b>Zusätzliche Indikatoren für die Bereiche Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung</b>						
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen Jahr 2022	Auswirkungen Jahr 2021	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
<b>Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird</b>						
Bekämpfung von Korruption und Bestechung	Unzureichende Maßnahmen bei Verstößen gegen die	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen	0,00%	N/A	Gem. unserer Portfolioanalyse und der darin hinterlegten Datengrundlage investieren wir	Im Jahr 2022 hat die VPV damit begonnen die Datengrundlage für das PAI Reporting zu schaffen. Im Jahr 2023 können wir auf

	Standards zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung	Unzulänglichkeiten bei der Ahndung von Verstößen gegen Verfahren und Standards zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung festgestellt wurden			nicht in Unternehmen, bei denen Unzulänglichkeiten bei der Ahndung von Verstößen gegen Verfahren und Standards zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung.	bestehende Daten weiter aufbauen und eine stetige Verbesserung der Datenqualität und -menge anstreben.
<b>Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren</b>						
<p>Die Anlagestrategie im Sicherungsvermögen folgt dem Grundsatz der unternehmerischen Vorsicht und berücksichtigt dabei neben Sicherheit, Liquidität, Rentabilität und Qualität auch explizit Nachhaltigkeitsmerkmale. Oberstes Ziel ist die Erfüllung der Verpflichtungen gegenüber den Versicherungsnehmern.</p> <p>Wir gestalten den Investitionsentscheidungsprozess so, dass bei den Investitionsentscheidungen Nachhaltigkeitsrisiken einbezogen werden und berücksichtigen auch nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen. Auch die unternehmerische Sozialverantwortung nehmen wir sehr ernst. Für die Bewertung und Überprüfung unserer Nachhaltigkeitskriterien stützen wir uns auf die Nachhaltigkeitsratingagentur ISS ESG. Mit dieser Unterstützung können wir umwelt- und klimabezogene, soziale und auf schlechter Unternehmensführung beruhende Risiken erkennen. An diesen Erkenntnissen richten wir unsere Investitionsentscheidungen aus und begrenzen durch klare Kriterien die Nachhaltigkeitsrisiken bei unseren Investitionen.</p> <p>Unsere Anlagen bei Unternehmen und Staaten überprüfen wir monatlich nach norm- bzw. sektorbasierten Verstößen auf Basis des Ratinganbieters ISS ESG. Die normbasierten Kriterien umfassen dabei derzeit die Prinzipien des UNGC und der OECD. Perspektivisch möchten wir den Nachhaltigkeitsindikator „Treibhausgasemission“ messen.</p>						
<b>Mitwirkungspolitik</b>						
<p>Aufgrund des indirekten Investitionswegs in Aktien, werden direkt keine Aktionärsrechte ausgeübt. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft übt das Stimmrecht gemäß ihren Leitlinien für das Abstimmungsverhalten unter Berücksichtigung von ESG-Faktoren für die VPV aus. Die Mitwirkungspolitik und das Abstimmungsverhalten befinden sich auf der Homepage der externen beauftragten Kapitalverwaltungsgesellschaft.</p>						
<b>Bezugnahme auf international anerkannte Standards</b>						
<p>Wir berücksichtigen wichtige nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen auf Basis des Ratinganbieters ISS ESG. Die Normen und Standards der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte einschließlich der Grundprinzipien und Rechte aus den acht Kernübereinkommen, die in der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit festgelegt sind, und der Internationalen Charta der Menschenrechte sind elementarer Teil unseres Nachhaltigkeitsverständnisses und werden bei Neuanlagen entsprechend geprüft. Im Bestand werden die angegebenen Normen und Standards auf monatlicher Basis mit Daten von ISS ESG überwacht, um entsprechende Verstöße zu identifizieren. Wir</p>						

werden spätestens im Jahr 2050 die Treibhausgasneutralität erreichen. Wir streben an, bereits bis 2025 und schrittweise darüber hinaus CO<sub>2</sub>-Reduktionen in den Portfolios zu realisieren. Zudem legen wir mittelfristige Nachhaltigkeitsziele fest (CO<sub>2</sub>-Fußabdruck und 1,5 Grad Ziel aus dem Pariser Klimaabkommen).

Für die erstmalige PAI-Veröffentlichung haben wir den „Best Effort Basis“ Ansatz zugrunde gelegt. Grundsätzlich wurden alle Investments der jeweiligen Anlagenklassen mit verfügbaren Daten als Nenner für die relativen Indikatoren verwendet. Bei den liquiden Anlagen werden die Daten anhand des Ratinganbieters ISS ESG ausgewertet. Wir investieren, abgesehen von unserer selbstgenutzten Immobilie, ausschließlich indirekt in illiquiden Anlagen und sind von der Datenlieferung der jeweiligen Fonds abhängig. Im Berichtszeitraum sind Daten für unsere illiquiden Anlagen nur sehr eingeschränkt vorhanden. Für den Indikator „Engagement in fossilen Brennstoffen“ der Immobilieninvestments, bei denen keine Daten geliefert wurden, lag nach unserem Informationsstand kein Engagement in fossilen Brennstoffen vor. Für den Indikator „Engagement in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz“ wurde das Vorsichtsprinzip angewandt. Teilweise wurden die Kennzahlen von den illiquiden Manager nach dem besten Wissen und Gewissen geschätzt. Im Rahmen der nächsten Berichtsperiode erwarten wir eine verbesserte Datenverfügbarkeit.

Im Jahr 2022 waren nur Assetmanager für die liquiden Anlagen der VPV aktiv, die die UN Principles for Responsible Investments (UNPRI) unterzeichnet haben. Zudem ist ein Großteil der Assetmanager unserer illiquiden Fonds und unsere Kapitalverwaltungsgesellschaft ebenfalls Unterzeichner von der UNPRI. Bei der Auswahl der Assetmanager und bei neuen Investments achtet die VPV grundsätzlich darauf, dass diese sich den UNPRI verpflichtet haben.

Das Sustainable Development Szenario (SDS) wird verwendet, um den Climate Impact unserer Kapitalanlagen zu analysieren. Dieses Klimaszenario stammt von der International Energy Agency (IEA) aus deren Flagship Report „World Energy Outlook 2021“ von Oktober 2021. In diesem Szenario werden die gemäß Pariser Klimaabkommen zulässigen zukünftigen CO<sub>2</sub>-Emissionen auf verschiedene Sektoren verteilt. Das Emissionsbudget eines Unternehmens ergibt sich entsprechend seines Anteils am Branchenumsatz. Das CO<sub>2</sub>-Budget eines Portfolios variiert stark in Abhängigkeit von der Branchenallokation. Auf einer Zeitachse bis zum Jahr 2050 wird analysiert, ab welchem Jahr das SDS Budget überschritten wird.

#### **Historischer Vergleich**

Einen historischen Vergleich zwischen dem Berichtszeitraum und dem vorangegangenen Berichtszeitraum werden wir erstmalig zum 30.06.2024 zur Verfügung stellen.